

Germany-Eschweiler: Engineering design services

OJ S 101/2023 26/05/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: AWA Entsorgung GmbH

Postal address: Zum Hagelkreuz 24

Town: Eschweiler

NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen

Postal code: 52249

Country: Germany

E-mail: karin.luetz@awa-gmbh.de

Telephone: +49 24038766472

Fax: +49 24038766515

Internet address(es):

Main address: www.awa-gmbh.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/6C8BBB85-050B-4625-BBB7-61AC8D6B6E17

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/6C8BBB85-050B-4625-BBB7-61AC8D6B6E17

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Housing and community amenities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

EU-weite Ausschreibung von Planungsleistungen zur Erweiterung der Kompostierungs- und Vergärungsanla

Reference number: AWA-2023-02

II.1.2.

Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die AWA Entsorgung GmbH beabsichtigt die Vergabe von Planungsleistungen zur Erweiterung der Kompostierungs- und Vergärungsanlage Würselen.

Um den Interessenten einheitliche Informationen zum Projekt zur Verfügung zu stellen, steht über die genutzte Vergabepattform „Deutsche eVergabe“ unter dem Projektzugang dieses Vergabeverfahrens (vgl. Ziffer I.3)) eine Kurzinformation zum Vorhaben, zu den Leistungseckpunkten der ausgeschriebenen Leistung und zur Abwicklung des Vergabeverfahrens nach VgV zum Herunterladen bereit. Der Kurzinformation sind auch Formblätter für den Teilnahmeantrag beigelegt, die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs von den Bewerbern zwingend zu verwenden sind. Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs wird den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern eine detaillierte Aufgabenbeschreibung bereitgestellt.

II.1.5. Estimated total value**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.2. Additional CPV code(s)**

71800000 Consulting services for water-supply and waste consultancy, 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71310000 Consultative engineering and construction services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Die AWA Entsorgung GmbH beabsichtigt die Vergabe von Generalplanungsleistungen (Ingenieurbauwerk, TGA und Tragwerksplanung) zur Erweiterung der Kompostierungs- und Vergärungsanlage Würselen.

Um die weiteren Planungen aus einer Hand zu koordinieren und die Abstimmung der notwendigen Baumaßnahmen sicherzustellen, sollen die erforderlichen Planungsleistungen insgesamt an einen geeigneten Bieter (bzw. eine Bietergemeinschaft) vergeben werden.

Die zu erbringenden Planungsleistungen orientieren sich am Leistungsbild der HOAI. Hierbei sind vom Planer insbesondere die Leistungsphasen 1 bis 8 und ggf. 9 gemäß § 43 HOAI (Ingenieurbauwerke) zu erbringen. Darüber hinaus sind folgende Fachplanungsleistungen zu erbringen:

- Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI (LPH 1 – 6)
- Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI (LPH 1 – 9)

Die Vergabe der zu erbringenden Leistungen soll stufenweise erfolgen (Stufe 1 bis Leistungsphase 2).

Für die zu vergebenden Leistungen werden derzeit Baukosten i. H. v. ca. 30 Mio. EUR netto angenommen.

Zusätzlich sollen im Rahmen der Planung voraussichtlich folgende Besondere Leistungen (optional) mitbeauftragt werden:

- Fortschreibung der Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen der Machbarkeitsstudie in der Stufe I (u. a. Ermittlung der zu erwartenden Betriebs-/Verfahrenskosten, Konzeption der Biogasnutzung, Kostenbetrachtung des Gesamtprozesses, Investitionsrechnung, Amortisationsrechnung, Ermittlung der spezifischen Kosten pro Tonne), inkl. entsprechender textlicher Aufbereitung als Entscheidungsvorlage für die zuständigen Aufsichtsgremien (mit Darstellungen der Vorplanung).
- Erstellung der Leistungsverzeichnisse für erforderliche Fachgutachten (z. B. Emissions- und Immissionsprognosen, Schallschutz, Brandschutz) sowie Begleitung der Vergaben.
- Leistungen der örtliche Bauüberwachung/Betreuung Probebetrieb.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Nach Planungs- und Baufortschritt

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 4 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Sollten mehr als vier Bewerber die gesetzten Mindestbedingungen erfüllen, erfolgt eine weitere Auswahl der Bewerber anhand folgender Systematik (Punkteschema):

Die Bewerber dürfen zusätzlich zu der zum Nachweis der Mindestbedingungen vorgelegten Referenz zu Planungsleistungen (vgl. Ziff. III.1.3) weitere Referenzen einreichen, welche den Mindestbedingungen entsprechen. Hierbei werden jedoch max. zwei weitere Referenzen gewertet:

- Für maximal zwei zusätzlich vorgelegte Referenzen gemäß der Mindestbedingung (nicht jedoch für die bereits zum Nachweis der Mindestbedingung vorgelegte Referenz) erhält der Bewerber je einen Punkt (max. 2 Bonuspunkte).

Zusätzlich zu den erreichbaren Bonuspunkten je vorgelegter zusätzlicher Referenz können folgende Bonuspunkte erreicht werden:

- 1 Bonuspunkt, wenn eine Referenz zu Planungsleistungen für eine Anlage zur biologischen Behandlung von Bioabfällen eine Teilstromfermentation im Propfenstromverfahren von mindestens 15.000 Mg/Jahr umfasst,

- 1 Bonuspunkt, wenn bei einer Referenz zu Planungsleistungen für eine Anlage zur biologischen Behandlung von Bioabfällen (gemäß Mindestbedingung; vgl. Ziff. III.1.3) die Leistung auch wesentliche Teile der Leistungsphasen 2 bis 8 des § 55 der HOAI (Technische Ausrüstung) zu den Anlagengruppen 1, 3, 4 und 7 umfasst hat,

- 1 Bonuspunkt, wenn in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020 bis 2022) jeweils durchschnittlich mindestens vier Verfahrensingenieure und vier Bauingenieure beim Bewerber beschäftigt waren.

Insgesamt können somit durch die genannten Auswahlkriterien 5 Bonuspunkte erreicht werden.

Für die Teilnahme an der zweiten Stufe des Verhandlungsverfahrens werden die vier Bewerber mit der/den höchsten Punktzahl/-en zugelassen.

Hinweise:

Sollten mehr als vier Bewerber die maximale Bonuspunktzahl von 5 Bonuspunkten erreichen, entscheidet für diese Bewerber das Los (vgl. § 75 Abs. 6 VgV).

Sollten weniger als vier Bewerber die maximale Bonuspunktzahl bzw. die Höchstpunktzahl im relativen Vergleich zu Mitbewerbern erreichen, werden die Bewerber mit der maximalen Bonuspunktzahl bzw. Höchstpunktzahl vorrangig berücksichtigt. Sollte auf den nachfolgenden Rängen eine größere Anzahl an Bewerbern die gleiche Punktzahl erhalten, als für das Erreichen der vorgesehenen Mindestzahl von Bewerbern erforderlich ist, wird aus der Gruppe dieser Bewerber die entsprechende Anzahl an Bewerbern hinzugelost.

Sollten weniger als vier Bewerber nicht mindestens einen Bonuspunkt erreichen, wird aus der Gruppe der Bewerber welche (nur) die Mindestbedingungen erfüllen eine entsprechende Anzahl an Bewerbern hinzugelost, so dass mindestens vier Bewerber für die 2. Stufe des Verhandlungsverfahrens zugelassen werden können.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

- Besondere Leistungen gemäß Ziff. II.2.4,
- ggf. weitere Besondere Leistungen gemäß dem Ergebnis der Verhandlungsgespräche.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung über eine Berufshaftpflichtversicherung;
- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Eigenerklärung über eine Berufshaftpflichtversicherung für Vermögensschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 2,0 Mio. EUR unter Angabe des Versicherungsunternehmens;

- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020 bis 2022) für jedes einzelne dieser Geschäftsjahre (Mindestumsatz 2,0 Mio. EUR pro Geschäftsjahr).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung über die Anzahl des Fachpersonals;
- Eigenerklärung zu mindestens einer Referenz des Bewerbers über die Durchführung von Planungsleistungen (Neubau/Umbau/Ausbau/Erneuerung) für eine Anlage zur biologischen Behandlung von Bioabfällen (Vergärungsanlage).

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Eigenerklärung, dass in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020 bis 2022) jeweils durchschnittlich mindestens zwei Verfahrensingenieure und zwei Bauingenieure beim Bewerber beschäftigt waren;
- Eigenerklärung zu mindestens einer Referenz des Bewerbers über die Durchführung von Planungsleistungen (Neubau/Umbau/Ausbau/Erneuerung) für eine Anlage zur biologischen Behandlung von Bioabfällen (Vergärungsanlage) mit einer Gesamtkapazität von mindestens ca. 30.000 Mg/Jahr. Das Projekt muss im Zeitraum 2018 bis 2023 abgeschlossen worden sein oder sich derzeit im Bau befinden (LPH 8). Der beauftragte Leistungsumfang muss mindestens wesentliche Teile der Leistungsphasen 2 bis 8 des § 43 der HOAI (Ingenieurbauwerke) umfassen. Die Referenz muss diesbezüglich prüffähige Angaben enthalten (Projektbezeichnung, Auftraggeber, Leistungszeitraum, Leistungsumfang, Anlagenkapazität).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Die zu erbringenden Planungsleistungen orientieren sich am Leistungsbild der HOAI (insb. §§ 43, 51 und 55).

III.2.2. Contract performance conditions

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2.

Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/06/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Durchgeführt wird ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. Diese Bekanntmachung leitet den Teilnahmewettbewerb ein. Im Teilnahmewettbewerb werden auf der Grundlage der Teilnahmeanträge diejenigen Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften ausgewählt, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ist noch kein Angebot, sondern nur ein Teilnahmeantrag abzugeben.

2) Für den Teilnahmeantrag sind die Vordrucke (Formblätter) zu verwenden, die in der Kurzinformation auf der elektronischen Vergabepattform Deutsche eVergabe unter dem Projektzugang dieses Vergabeverfahrens zum Herunterladen bereitstehen (vgl. Ziffer I.3). Diese Kurzinformation enthält weitere Informationen.

3) Rückfragen sind ausschließlich über die elektronische Vergabepattform Deutsche eVergabe an die ausschreibende Stelle zu richten. Die Beantwortung von Rückfragen erfolgt ebenfalls ausschließlich über die vorgenannte Vergabepattform. Mündliche Rückfragen werden nicht beantwortet. Eine rechtzeitige Beantwortung der Rückfragen vor Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge kann nur erfolgen, wenn die Rückfragen bis spätestens zum 16.06.2023 bei der oben genannten Stelle eingehen. Später eingehende Rückfragen werden nach Möglichkeit ebenfalls beantwortet, sofern dies aus Sicht des Auftraggebers noch rechtzeitig vor Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge möglich ist.

4) Der vollständige den Vorgaben entsprechende Teilnahmeantrag (sowie ggf. gesonderte Erklärungen des Bewerbers) ist vom Bewerber als PDF-Dokument einzuscannen und ausschließlich elektronisch in Textform über den entsprechenden Projektzugang der Vergabepattform (vgl. Ziffer I.3) einzureichen.

5) Bewerber, welche die geforderten Eignungsnachweise nicht vollständig vorlegen (vgl. Ziffer III.1)), werden bei der Auswahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber nicht berücksichtigt.

6) Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen sowie zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden bei Bewerbergemeinschaften gemeinsam berücksichtigt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Koeln

Postal code: 50677

Country: Germany
E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 2211473055
Fax: +49 2211472889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/05/2023